

Ressort: Politik

IS-Mord an japanischer Geisel: Merkel kondoliert Abe

Berlin, 25.01.2015, 15:00 Uhr

GDN - Nach dem Mord an einer japanischen Geisel durch die Terrormiliz "Islamischer Staat" (IS) hat Bundeskanzlerin Angela Merkel dem Premierminister Japans, Shinzo Abe, kondoliert. "Mein tief empfundenes Beileid gilt den Familienangehörigen des Opfers, denen ich viel Kraft in dieser schweren Stunde wünsche", schrieb sie am Sonntag in einem Kondolenztelegramm an den japanischen Premier.

"Wir werden den Kampf gegen den Terrorismus gemeinsam weiterführen", so Merkel. Zuvor hatte die japanische Regierung erklärt, das am Samstag aufgetauchte Video, in dem eine zweite japanische Geisel erklärt, sein Mitgefangener sei getötet worden, erscheine glaubwürdig. Am Dienstag war ein Video veröffentlicht worden, in dem die Terrormiliz ein Lösegeld in Höhe 200 Millionen US-Dollar binnen 72 Stunden für die beiden Japaner verlangte. Japan hatte sich geweigert, ein Lösegeld zu zahlen. Bei den Geiseln handelt es sich um freie Journalisten, die im August beziehungsweise im Oktober der IS-Miliz in Syrien in die Hände gefallen sind.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-48578/is-mord-an-japanischer-geisel-merkel-kondoliert-abe.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619